

Das kubanische Berufsbildungssystem

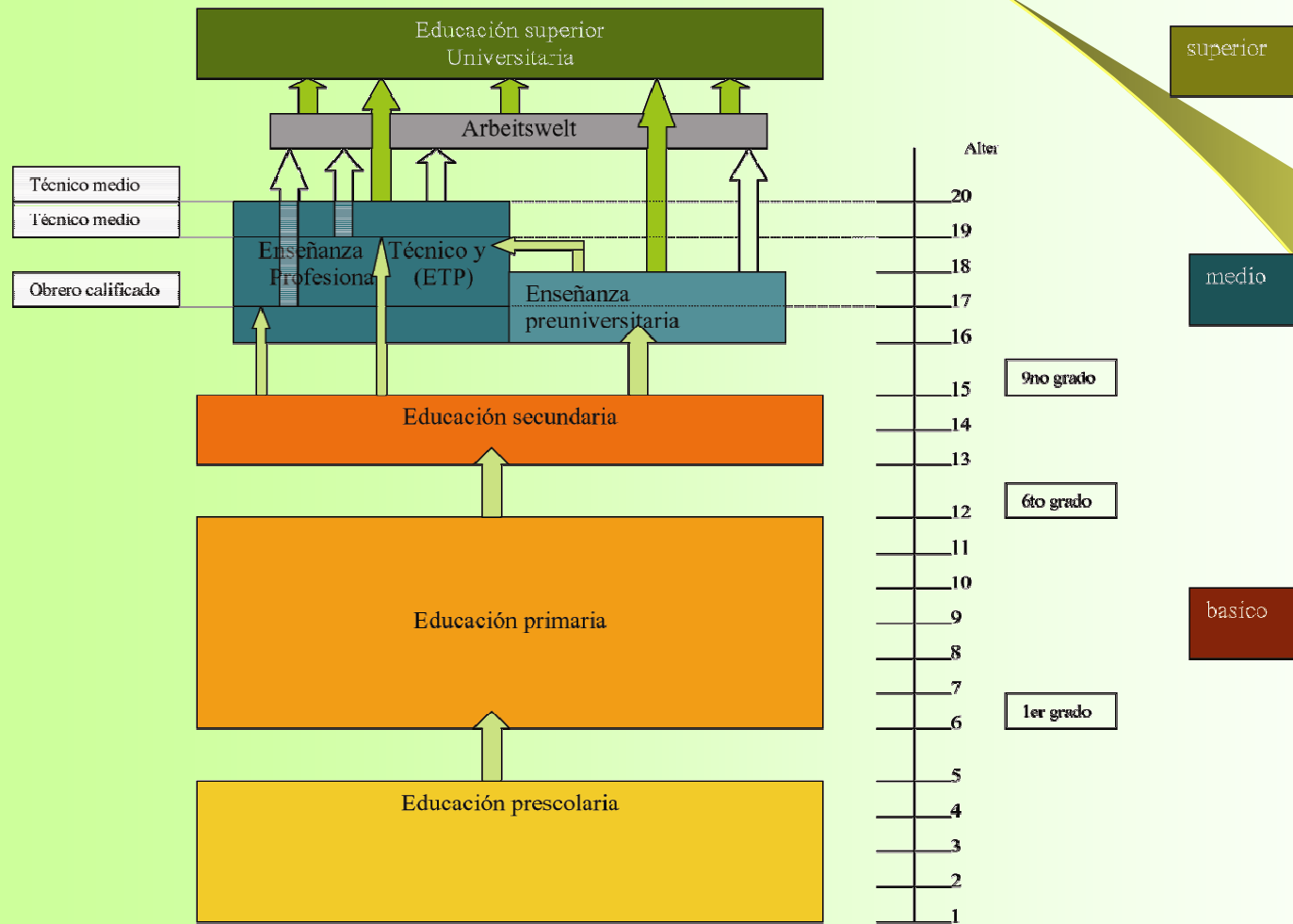
- Vortrag anlässlich der Diplomprüfung in
Berufspädagogik
 - Stefan Wolf
 - Matr. 190178
 - Kohlfurter Str. 40
 - 10999 Berlin
 - Berlin, im Oktober 2003

Übersicht

- Das allgemeine Bildungssystem.
- Die Struktur und Funktionsweise des Systems der beruflichen Bildung.
- Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie.
- Zusammenfassung

Bildungssystem	▶
System der beruflichen Bildung	▶
Typologie	▶
Zusammenfassung	▶

Die Struktur des kubanischen Bildungssystems



- Bildungs-system
- System der beruflichen Bildung
- Typologie
- Zusammenfassung





- Vorschulerziehung
- Allgemeine und polytechnische Bildung
- Sonderbildung
- Technische und Berufsausbildung
- Bildung und Weiterbildung d. pädag. Personals
- Erwachsenenbildung
- Hochschulbildung

Das kubanische Berufsbildungssystem

stefan.wolf@berlin.de

©Stefan Wolf

Die Struktur und Funktionsweise des Systems der beruflichen Bildung

- Bildungssystem 
- System der beruflichen Bildung 
- Typologie 
- Zusammenfassung 
- 

- Polytechnische Vorbildung mit Verzahnung von Arbeit und Lernen
(Schulen auf dem Land und Einsätze der städtischen Schulen dort)
- Eingangsvoraussetzung Abschluss Sek. I
- Zugang auch nach Abschluss der Preuniversitaria, 12.Klasse
- Gestufte Ausbildung: 2-4 Jahre

MEDIO SUPERIOR PROFESIONAL

CALIFICACIÓN: TÉCNICO MEDIO

NIVEL DE INGRESO

9no. grado
12mo. grado

DURACIÓN

3,5 ó 4 años
2 ó 2,5 años

CRÉDITO EDUCACIONAL: TÍTULO

MEDIO BÁSICO PROFESIONAL

CALIFICACIÓN: OBRERO CALIFICADO

NIVEL DE INGRESO

9no. grado

DURACIÓN

2 años

CRÉDITO EDUCACIONAL: DIPLOMA

Die Struktur und Funktionsweise des Systems der beruflichen Bildung

Ausbildungsstruktur

● Ausbildungsbereiche

- Tecnico Medio

- Geología, minería y metalurgia
- Energética
- Construcción de maquinarias
- Industrias azucarera, química y alimenticia
- Electrónica, automatización y comunicaciones
- Transporte
- Construcción
- Producción agropecuaria
- Economía
- Salud pública
- Arte
- Otras

- Obrero Calificado

- Geología, minería y metalurgia
- Energética
- Construcción de maquinarias
- Transporte
- Construcción
- Producción agropecuaria
- Salud
- Otras (a)
- (a) En las Escuelas de Oficio

Bildungs-
system



System der
beruflichen
Bildung



Typologie





Zusammen-
fassung




Organisation und Durchführung der Ausbildung

- Schulische Berufsausbildung in starker Verzahnung mit der Arbeitswelt
 - 2 Jahre schulische Ausbildung mit Praxis in der Schule
 - Im 3. Jahr (especialización) längeres Betriebspraktikum
 - Halbes Jahr vor der Prüfung: Übergang in den Betrieb (familiarización)
- Federführung des Erziehungsministeriums (Koordination)
- Gemeinsame Entwicklung der Lehrpläne von Schulen und Ausbildungsbetrieben der Provinzen
- Prüfung: schriftliche und mündliche Prüfung
 - Prüfungsvorbereitung von Betrieb und Schule
 - Prüfungskommission nur schulische Spezialisten
 - Spezialisten aus der Praxis können hinzugezogen werden
 - Landesweite Anerkennung der Abschlüsse

Bildungs-
system 

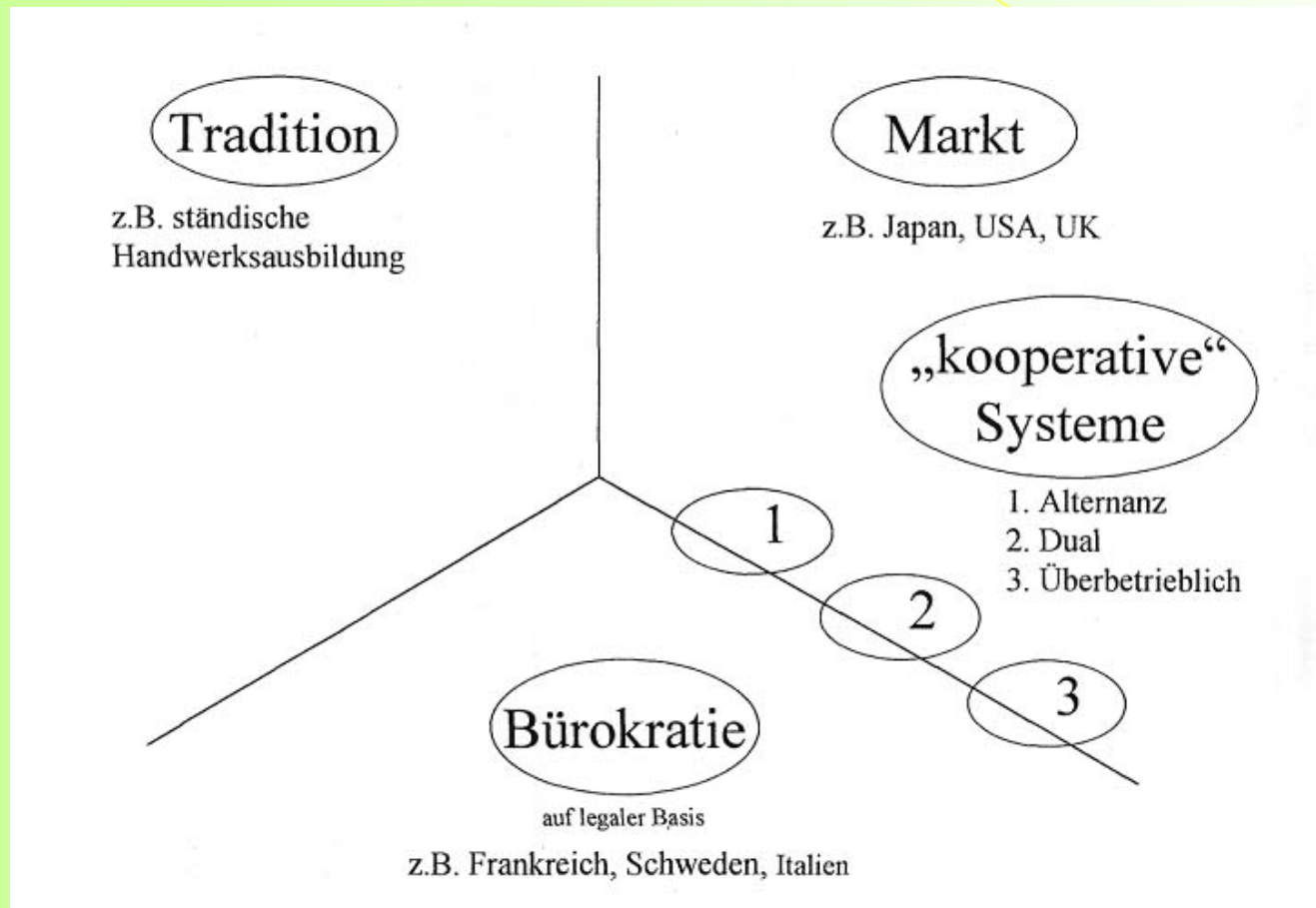
System der
beruflichen
Bildung 

Typologie 

Zusammen-
fassung 



Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie



Bildungs-
system

System der
beruflichen
Bildung

Typologie






Zusammen-
fassung





- Typologie nach W.D.Greinert

Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie

Leitfragen zu den kommunikativen Regelungsmustern

1. Wie sehen die Rekrutierungsmuster in das System aus? 
2. Wie ist die Art der beruflichen Qualifikationen geregelt? 
3. Wem obliegen die Regelung und Kontrolle der Berufsausbildung? 
4. Wer finanziert die berufliche Bildung? 
5. Wie erfolgt die Selektion innerhalb des Systems und welches ist der quantitative und qualitative soziale Umfang der beruflichen Ausbildung? 

Bildungssystem	
System der beruflichen Bildung	
Typologie	
Zusammenfassung	



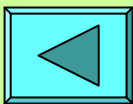
Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie

Wie sehen die Rekrutierungsmuster in das System aus?

1. Der Zugang zum System der beruflichen Bildung in Kuba ist sehr stark von einer schulischen Auswahl geprägt, die den zweiten Teil der allgemeinen schulischen Bildung bestimmt. Dort wird entschieden, wer den Weg zur Hochschule einschlagen kann und wer eine berufliche Ausbildung macht. Der Zugang ist jedoch auch durch den Bedarf der kubanischen Industrie nach ausgebildeten Fachkräften bestimmt.

Das kubanische System ist in das allgemeine Bildungssystem integriert, die in Deutschland bekannte Trennung in Berufsbildung, die durch „Bildungsferne“ (Greinert, 2000, S. 53) gekennzeichnet ist und Allgemeinbildung, existiert in Kuba nicht.


Bildungs- system	▶
System der beruflichen Bildung	▶
Typologie	▶
Zusammen- fassung	▶




Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie


Wie ist die Art der beruflichen Qualifikationen geregelt?

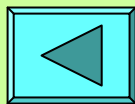
1. Die beruflichen Qualifikationen im technischen Bereich werden einerseits von schulischen Forderungen und Möglichkeiten bestimmt, als auch von den Anforderungen der Betriebe nach gut ausgebildeten Fachkräften.
2. Berufliche Qualifikation wird mit der landesweiten Anerkennung der offiziellen Ausbildungsabschlüsse zugewiesen.
3. Der schulische Einfluss überwiegt, jedoch werden die Auszubildenden im letzten halben Jahr vor ihrer Prüfung „Jungarbeiter“.

Bildungs-
system 

System der
beruflichen
Bildung 

Typologie 

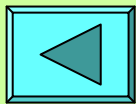
Zusammen-
fassung 



Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie

Wem obliegen die Regelung und Kontrolle der Berufsausbildung?

1. Die Regelung und die Kontrolle über die berufliche Bildung als integraler Bestandteil des kubanischen Bildungssystems untersteht (als Teil der „mittleren Bildung“) dem Erziehungsministerium (MINED) und dort der besonderen Abteilung für technische und berufliche Bildung (dirección para la enseñanza técnica y profesional).
2. Erstellung der landesweiten Lehrpläne, Überprüfung deren Einhaltung und die Beachtung der allgemeinen Bildungsprinzipien durch das MINED.
3. Umsetzung der Lehrpläne in den Provinzen durch eine Zusammenarbeit von Ausbildungszentren und Betrieben.
4. Die von den verschiedenen Ministerien organisierten Berufsbildungszentren und die Betriebe formulieren durch ihre zuständigen Organisationen eigene Vorstellungen und werden durch das MINED koordiniert




Bildungs-system	
System der beruflichen Bildung	
Typologie	
Zusammenfassung	




Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie


Wer finanziert die berufliche Bildung?

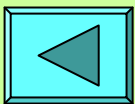
1. Die berufliche Bildung, wie das gesamte Bildungssystem, wird vom kubanischen Staat bezahlt. Bildung ist als soziales Grundrecht kostenlos und umfassend.

Bildungs-
system 

System der
beruflichen
Bildung 

Typologie 


Zusammen-
fassung 




Einordnung in eine vergleichende internationale Typologie


Wie erfolgt die Selektion innerhalb des Systems und welches ist der quantitative und qualitative soziale Umfang der beruflichen Ausbildung?

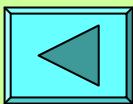
1. Die Auswahl der ausgebildeten Fachkräfte erfolgt im allgemeinen durch die Betriebe und dies schon bereits während der Ausbildung.
2. Die Auswahl erfolgt nicht nur nach ökonomischen Gesichtspunkten, sondern auch nach sozialpolitischen Vorgaben.
3. Der quantitative soziale Umfang der technischen Berufsausbildung ist sehr stark von den Anforderungen nach ausgebildeten Fachkräften durch die kubanische Industrie und Landwirtschaft bestimmt. Es machen erheblich mehr Schüler eine berufliche Ausbildung als auf die hochschulvorbereitenden Schulen zu gehen.
4. Selektion erfolgt auch nach den Abschlussnoten.
5. Kaum handwerkliche Dienstleistungen auf dem „freien“ Markt.
6. Hohe handwerkliche Qualität und hohes soziales Ansehen.

Bildungs-
system 

System der
beruflichen
Bildung 


Typologie 


Zusammen-
fassung 



Zusammenfassung

- Mischform der kooperativen Ausbildung
- Ähnlich dem französischen System der „Alternance“, jedoch stärkere Anbindung an die Produktionsbetriebe.
- Hohe vertikale Durchlässigkeit und Integration.
- Keine rein individuelle Entscheidung des Ausbildungs- und Berufsweges.
- polytechnische Ausbildung im allgemeinbildenden System.
- Quantität nach dem Bedarf der staatlichen produzierenden Betriebe.
- Mangel an handwerklichen Dienstleistungen, werden meist über den „grauen“ Markt abgewickelt.

Bildungs-
system 

System der
beruflichen
Bildung 

Typologie 

Zusammen-
fassung 